326979-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V."
OJ S 92/2026 13/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Schwimmverein Bamberg e.V.
E-Mail: info@svbamberg.de
Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V."
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS- und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechend die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Kennung des Verfahrens: 99680bab-065e-4b18-962b-4a2f7efea4fc
Interne Kennung: BaPa-2026-005
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv - §§ 14,15 VgV
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Keine Anwendung.

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5
Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 5

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V." - Objektplanung
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS- und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechend die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Interne Kennung: BaPa-2026-004.1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Eigenerklärung) eines durchschnittlichen Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) in Höhe von mindestens: 600.000,00 Euro

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Fragebogen zur Eignung, Erklärungen gemäß §§ 123, 124 GWB, Mindestlohnerklärung, Erklärung Russlandbezug

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter haben insgesamt mindesten drei Referenzen vorzulegen. Dies gilt auch dann, wenn die Alternativen Forderungen alle in einer Referenzen nachgewiesen werden. In jeder Referenz müssen mindestens die rote markierten Anforderungen erfüllt sein. a) Anforderung an die 1. Referenz: Umbau/Sanierung im Bestand Begründung der Anforderung: Umbau/Sanierung im laufenden Betrieb Leistungsumfang: LPH 1-9 Begründung der Anforderung: Entspricht dem Leistungsumfang. Leistungsinhalt 1-9, Reduktion bereits erfolgt. Mindestens Abschluss der Leistungsphase 7 (möglich auch der LPH 8 und LPH 9) in dem Zeitraum 2019 – dato Bruttobaukosten (KG 200 – 500): Mindestens € 1.500.000,00 Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt beinhaltet einen sehr großen TGA-Anteil (KG 400 mehr als 40 %) Begründung der Anforderung: Entspricht der Projektanforderung Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt beinhaltet die Planung von Technikzentralen und / technischen Großgeräten. Begründung der Anforderung: Entspricht der Projektanforderung Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt wird mindestens zu 50 % mit Fördermitteln finanziert. Begründung der Anforderung: Entspricht der Projektanforderung Öffentlicher Auftraggeber oder Auftraggeber nach § 99 GWB

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Auftragnehmer hat mindestens zwei Architekten, einen Projektplaner als Mitarbeiter in Festanstellung und Vollzeit mit einer 38 Stunden – Woche nachzuweisen. Vollzeitkräfte können durch zwei Teilzeitkräfte ersetzt werden, wenn diese zusammen 38 Stunden in der Woche erbringen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2 Millionen Euro für Personenschäden - 1 Millionen Euro für Sach- und sonstigen

Vermögensschäden. Die Haftpflichtversicherung muss bei einer in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Liegt der geforderte Versicherungsschutz oberhalb der Basisversicherung des Bieters kann der Bieter den geforderten Versicherungsschutz auch durch Abschluss einer Projektversicherung oder durch Zusatzdeckung durch Abschluss einer zu seiner Basisversicherung hinzutretenden Firmenhaftpflicht (Exzedenten-versicherung) erbringen. Der Nachweis des Bestehens der Haftpflichtversicherung kann durch die entsprechende Erklärung im Fragebogen zur Eignung erbracht werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Gewichtung des Preises erfolgt mittels Interpolationsverfahren gemäß nachfolgender Formel: 30 X (Angebot min./Angebot)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umsetzungskonzept: Das Umsetzungskonzept muss folgende Inhalte aufweisen: 10.2.1 Auseinandersetzung mit der Bestandsituation (Standardkonzepte sind nicht gewünscht) 10.2.2 Herangehensweise an Projekt - Welche Probleme können auftreten? - Wie könnten die Probleme gelöst werden? - Berücksichtigung des konkreten Projektes in der Terminplanung Der Auftraggeber weist daraufhin, dass Schreibtischkonzepte nicht gewünscht sind. Konzepte, bei welchen ein erkennbarer Projektbezug besteht, werden besser bewertet. Die Auftraggeberin bittet darum, dass die Projektkalkulation pro Auftraggeber acht DIN A4 Seite nicht überschreitet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konkretes Team auf dem Projekt: Der Auftragnehmer hat mindestens die Lebensläufe und Namen von folgenden Teammitgliedern vorzulegen: Ein Projektplaner mit mindestens 5 Jahren einschlägiger Berufserfahrungen Ein Architekten mit Hochschulabschluss mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrungen Bewertet werden Rollenverteilung im Projekt, weitere Berufsjahre, Fort- und Zusatzausbildungen, Erfahrungen (Referenzen).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Dr. Juliane Bauer

URL: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von Unterlagen steht in den Grenzen der Transparenz und Gleichbehandlung im Ermessen des Auftraggebers. Die Angebotsabgabe durch Einzelbieter und durch Bietergemeinschaften ist gleichermaßen zulässig. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (siehe Eigenerklärung) abzugeben. Sämtliche weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft haben die nach den Vorgaben dieser Ausschreibung vorzulegenden Nachweise zur Eignung (Fragebogen zur Eignung) jeweils separat abzugeben. Die Erklärungen und Unterlagen bezüglich der Fachkunde und der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit müssen nicht zwingend vollständig von jedem Mitglied gesondert eingereicht werden; es reicht aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen sind. Erbringt die Bietergemeinschaft die erforderlichen Referenzen gemeinsam, muss die Bietergemeinschaft darlegen, welches Mitglied der Bietergemeinschaft voraussichtlich welchen Leistungsanteil erbringt. Die von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft getrennt eingereichten Referenzen müssen auf den jeweiligen Leistungsanteil des Mitgliedes der Bietergemeinschaft bezogen sein. Veränderungen in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/04/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: München

Eröffnungstermin — Beschreibung: Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Dieser ist nur gegeben, soweit alle Dokumente vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist hochgeladen wurden. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote sowohl Bieterseitig als auch systembedingt zu Problemen kommen kann (z.B. beschädigte Dateien). Die Bieter sind daher gehalten, das Angebot rechtzeitig hochzuladen. Anfragen zu dem Funktionsvorgang des Hochladevorgangs werden nur bis zu 120 Minuten vor Ablauf der Angebotsfrist entgegengenommen und bearbeitet. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Regelung des § 160 GWB wird verwiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Angebote bearbeitet: Schwimmverein Bamberg e.V.
Beschaffungsdienstleister: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB

5.1. Los: LOT-0002

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V." Tragwerksplanung.
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS- und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechende die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Interne Kennung: BaPa-2026-004.2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2 Millionen Euro für Personenschäden - 1 Millionen Euro für Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Die Haftpflichtversicherung muss bei einer in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Liegt der geforderte Versicherungsschutz oberhalb der Basisversicherung des Bieters kann der Bieter den geforderten Versicherungsschutz auch durch Abschluss einer Projektversicherung oder durch Zusatzdeckung durch Abschluss einer zu seiner Basisversicherung hinzutretenden Firmenhaftpflicht (Exzedenten-versicherung) erbringen. Der Nachweis des Bestehens der Haftpflichtversicherung kann durch die entsprechende Erklärung im Fragebogen zur Eignung erbracht werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Eigenerklärung) eines durchschnittlichen Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) in Höhe von mindestens: 200.000,00 Euro

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Fragebogen zur Eignung. Erklärungen gemäß §§ 123, 124 GWB, Mindestlohnerklärung, Erklärung Russlandbezug.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter haben insgesamt mindesten drei Referenzen vorzulegen. Dies gilt auch dann, wenn die Alternativen Forderungen alle in einer Referenzen nachgewiesen werden. In jeder Referenz müssen mindestens die rote markierten Anforderungen erfüllt sein. a) Anforderung an die 1. Referenz: Tragwerksplanung LPH 3–6 Abschluss der LPH 6 (oder 7, wenn erbracht) in dem Zeitraum 2019 bis dato Umbau oder statische Ertüchtigung eines Bestandsgebäudes Anrechenbare Kosten Tragwerk ≥ 500.000 € Projektgröße (KG 300+400) ≥ 1,0 Mio € Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Tragwerksplanung LPH 2-7 Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt beinhaltet einen sehr großen TGA-Anteil (KG 400 mehr als 40 %) Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Nachweis statischer Integration technischer Einzellasten wurden erbracht. Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Stahlbaukonstruktionen im Dachbereich oder Gründung / Fundamentierung von Technikaufbauten

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Auftragnehmer hat mindestens folgende Mitarbeiter in einer 38 Stundenwoche und Festanstellung nachzuweisen: Ein MA: Dipl.-Ing. / M. Eng. Bauingenieurwesen, Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbar mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung Ein MA: Bauingenieur (FH/TH/Uni) mit Schwerpunkt Statik / Massivbau / Stahlbau / Holzbau mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung Ein Vollzeitmitarbeiter kann durch zwei Teilzeitmitarbeiter in Festanstellung ersetzt werden, wenn diese Mitarbeiter zusammen mindestens 38 Stunden in der Woche erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Die Gewichtung des Preises erfolgt mittels Interpolationsverfahren gemäß nachfolgender Formel: 60 X (Angebot min./Angebot)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Der Auftragnehmer hat sein Team vorzustellen und die Rollenverteilung während des Projektes darzustellen. Bewertet wird die Anzahl der Teammitglieder in Kombination mit Rollenverteilung im Projekt (das Aufführen sämtlicher Büroangestellter führt nicht zu einer besseren Wertung), weitere Berufsjahre, Fort- und Zusatzausbildungen, Erfahrungen (Referenzen). Assistenten und nicht zum Einsatz kommende Geschäftsführer (GF hat keine Rolle) werden nicht bewertet.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Dr. Juliane Bauer

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von Unterlagen steht in den Grenzen der Transparenz und Gleichbehandlung im Ermessen des Auftraggebers. Die Angebotsabgabe durch Einzelbieter und durch Bietergemeinschaften ist gleichermaßen zulässig. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (siehe Eigenerklärung) abzugeben. Sämtliche weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft haben die nach den Vorgaben dieser Ausschreibung vorzulegenden Nachweise zur Eignung (Fragebogen zur Eignung) jeweils separat abzugeben. Die Erklärungen und Unterlagen bezüglich der Fachkunde und der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit müssen nicht zwingend vollständig von jedem Mitglied gesondert eingereicht werden; es reicht aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen sind. Erbringt die Bietergemeinschaft die erforderlichen Referenzen gemeinsam, muss die Bietergemeinschaft darlegen, welches Mitglied der Bietergemeinschaft voraussichtlich welchen Leistungsanteil erbringt. Die von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft getrennt eingereichten Referenzen müssen auf den jeweiligen Leistungsanteil des Mitgliedes der Bietergemeinschaft bezogen sein. Veränderungen in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 09/04/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: München
Eröffnungstermin — Beschreibung: Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Dieser ist nur gegeben, soweit alle Dokumente vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist hochgeladen wurden. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote sowohl Bieterseitig als auch systembedingt zu Problemen kommen kann (z.B. beschädigte Dateien). Die Bieter sind daher

gehalten, das Angebot rechtzeitig hochzuladen. Anfragen zu dem Funktionsvorgang des Hochladevorgangs werden nur bis zu 120 Minuten vor Ablauf der Angebotsfrist entgegengenommen und bearbeitet. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Regelung des § 160 GWB wird verwiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Angebote bearbeitet: Schwimmverein Bamberg e.V.
Beschaffungsdienstleister: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB

5.1. Los: LOT-0003

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V." HLS-Planung
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS-

und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechend die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Interne Kennung: BaPa-004.3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2 Millionen Euro für Personenschäden - 1 Millionen Euro für Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Die Haftpflichtversicherung muss bei einer in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Eigenerklärung) eines durchschnittlichen Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) in Höhe von mindestens: 500.000,00 Euro

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Fragebogen zur Eignung. Erklärungen gemäß §§ 123, 124 GWB, Mindestlohnerklärung, Erklärung Russlandbezug.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter haben insgesamt mindesten drei Referenzen vorzulegen. Dies gilt auch dann, wenn die Alternativen Forderungen alle in einer Referenzen nachgewiesen werden. In jeder Referenz müssen mindestens die rote markierten Anforderungen erfüllt sein. a) Anforderung an die 1. Referenz: Planung Technische Ausrüstung LPH 1-9 Abschluss der LPH 8 oder LPH 9 in dem Zeitraum 2019 bis dato Umbau oder Sanierung im laufenden Betrieb Anrechenbare Kosten technische Ausrüstung ≥ 1.000.000 € Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GW Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Planung umfasst eine Wärmepumpenanlage ≥ 150 kW thermisch Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt mit hydraulischer Integration in Bestand Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: AgroThermie- oder Kollektorfeldplanung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Auftragnehmer hat mindestens folgende Mitarbeiter in einer 38 Stundenwoche und Festanstellung nachzuweisen: Ein MA: Dipl.-Ing. / M. Eng. / B. Eng. Versorgungstechnik, Gebäudetechnik oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung Ein MA: Ausbildung nach BBiG, Fachrichtung „Versorgungs- und Ausrüstungstechnik“ oder vergleichbar mit mindestens 1 Jahren Berufserfahrung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Beschreibung: Die Gewichtung des Preises erfolgt mittels Interpolationsverfahren gemäß nachfolgender Formel: 60 X (Angebot min./Angebot)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität
Beschreibung: Zum Einsatz kommendes Team: Der Auftragnehmer hat sein Team vorzustellen und die Rollenverteilung während des Projektes darzustellen. Bewertet wird die Anzahl der Teammitglieder in Kombination mit Rollenverteilung im Projekt (das Aufführen sämtlicher Büroangestellter führt nicht zu einer besseren Wertung), weitere Berufsjahre, Fort- und Zusatzausbildungen, Erfahrungen (Referenzen). Assistenten und nicht zum Einsatz kommende Geschäftsführer (GF hat keine Rolle) werden nicht bewertet.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Dr. Juliane Bauer

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von Unterlagen steht in den Grenzen der Transparenz und Gleichbehandlung im Ermessen des Auftraggebers. Die Angebotsabgabe durch Einzelbieter und durch Bietergemeinschaften ist gleichermaßen zulässig. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (siehe Eigenerklärung) abzugeben. Sämtliche weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft haben die nach den Vorgaben dieser Ausschreibung vorzulegenden Nachweise zur Eignung (Fragebogen zur Eignung) jeweils separat abzugeben. Die Erklärungen und Unterlagen bezüglich der Fachkunde und der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit müssen nicht zwingend vollständig von jedem Mitglied gesondert eingereicht werden; es reicht aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen sind. Erbringt die Bietergemeinschaft die erforderlichen Referenzen gemeinsam, muss die Bietergemeinschaft darlegen, welches Mitglied der Bietergemeinschaft voraussichtlich welchen Leistungsanteil erbringt. Die von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft getrennt eingereichten Referenzen müssen auf den jeweiligen Leistungsanteil des Mitgliedes der Bietergemeinschaft bezogen sein. Veränderungen in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 09/04/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: München
Eröffnungstermin — Beschreibung: Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Dieser ist nur gegeben, soweit alle Dokumente vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist hochgeladen wurden. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote sowohl Bieterseitig als auch systembedingt zu Problemen kommen kann (z.B. beschädigte Dateien). Die Bieter sind daher gehalten, das Angebot rechtzeitig hochzuladen. Anfragen zu dem Funktionsvorgang des Hochladevorgangs werden nur bis zu 120 Minuten vor Ablauf der Angebotsfrist

entgegengenommen und bearbeitet. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Angebote bearbeitet: Schwimmverein Bamberg e.V.
Beschaffungsdienstleister: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB

5.1. Los: LOT-0004

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V." ELT-Planung
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS- und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechend die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Interne Kennung: BaPa-2026-004.4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2 Millionen Euro für Personenschäden - 1 Millionen Euro für Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Die Haftpflichtversicherung muss bei einer in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Eigenerklärung) eines durchschnittlichen Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) in Höhe von mindestens: 500.000,00 Euro

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Fragebogen zur Eignung. Erklärungen gemäß §§ 123, 124 GWB, Mindestlohnerklärung, Erklärung Russlandbezug.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter haben insgesamt mindesten drei Referenzen vorzulegen. Dies gilt auch dann, wenn die Alternativen Forderungen alle in einer Referenzen nachgewiesen werden. In jeder Referenz müssen mindestens die rote markierten Anforderungen erfüllt sein. a) Anforderung an die 1. Referenz: Planung Technische Ausrüstung LPH 1-9 Abschluss der LPH 8 oder 9 in dem Zeitraum 2019 bis dato Umbau oder Sanierung im laufenden Betrieb Anrechenbare Kosten technische Ausrüstung ≥ 1.000.000 € Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GW Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Planung umfasst eine Wärmepumpenanlage ≥ 150 kW thermisch Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt mit elektrischer Anschlussleistung ≥ 250 kW

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Auftragnehmer hat mindestens folgenden Mitarbeiter in einer 38 Stundenwoche und Festanstellung nachzuweisen: Ein MA: Dipl.-Ing. / M. Eng. / B. Eng. Elektrotechnik oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung Ein MA: Ausbildung nach BBiG, Fachrichtung Elektrotechnik oder vergleichbar mit mindestens 1 Jahren Berufserfahrung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Die Gewichtung des Preises erfolgt mittels Interpolationsverfahren gemäß nachfolgender Formel: 60 X (Angebot min./Angebot)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Zum Einsatz kommendes Team: Der Auftragnehmer hat sein Team vorzustellen und die Rollenverteilung während des Projektes darzustellen. Bewertet wird die Anzahl der Teammitglieder in Kombination mit Rollenverteilung im Projekt (das Aufführen sämtlicher Büroangestellter führt nicht zu einer besseren Wertung), weitere Berufsjahre, Fort- und Zusatzausbildungen, Erfahrungen (Referenzen). Assistenten und nicht zum Einsatz kommende Geschäftsführer (GF hat keine Rolle) werden nicht bewertet.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Dr. Juliane Bauer

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von Unterlagen steht in den Grenzen der Transparenz und Gleichbehandlung im Ermessen des Auftraggebers. Die Angebotsabgabe durch Einzelbieter und durch Bietergemeinschaften ist gleichermaßen zulässig. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (siehe Eigenerklärung) abzugeben. Sämtliche weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft haben die nach den Vorgaben dieser Ausschreibung vorzulegenden Nachweise zur Eignung (Fragebogen zur Eignung) jeweils separat abzugeben. Die Erklärungen und Unterlagen bezüglich der Fachkunde und der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit müssen nicht zwingend vollständig von jedem Mitglied gesondert eingereicht werden; es reicht aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen sind. Erbringt die Bietergemeinschaft die erforderlichen Referenzen gemeinsam, muss die Bietergemeinschaft darlegen, welches Mitglied der Bietergemeinschaft voraussichtlich welchen Leistungsanteil erbringt. Die von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft getrennt eingereichten Referenzen müssen auf den jeweiligen Leistungsanteil des Mitgliedes der Bietergemeinschaft bezogen sein. Veränderungen in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 09/04/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: München
Eröffnungstermin — Beschreibung: Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Dieser ist nur gegeben, soweit alle Dokumente vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist hochgeladen wurden. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote sowohl Bieterseitig als auch systembedingt zu Problemen kommen kann (z.B. beschädigte Dateien). Die Bieter sind daher gehalten, das Angebot rechtzeitig hochzuladen. Anfragen zu dem Funktionsvorgang des Hochladevorgangs werden nur bis zu 120 Minuten vor Ablauf der Angebotsfrist entgegengenommen und bearbeitet. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Angebote bearbeitet: Schwimmverein Bamberg e.V.
Beschaffungsdienstleister: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB

5.1. Los: LOT-0005

Titel: "NKI: Modellprojekt zur Errichtung einer CO2-neutralen Energieversorgung im Freibad des SV Bamberg e. V." Projektsteuerung
Beschreibung: Der Auftraggeber, der Schwimmverein Bamberg e.V., beabsichtigt eine Umstellung der Energieversorgung auf eine CO2-neutrale Energieversorgung. Insgesamt ist eine Transformation der gesamten Anlagen des Auftraggebers zu einem Energiecampus geplant. Das Projekt wird im Rahmen eines nationalen Klimaschutz- bzw. Energieeffizienz-Programms mit EU-/Bundesmitteln gefördert und soll als Modellprojekt dienen. Zur Umsetzung des geplanten Projektes benötigt der Auftraggeber in den Bereichen Objekt-/Tragwerk-/HLS- und ELT-Planung sowie Projektsteuerung externe Unterstützung. Ziel des Vergabeverfahrens ist dementsprechend die Findung geeigneter Fachplaner und eines Projektsteuerungsbüros.
Interne Kennung: BaPa-2026-004.5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bughof 50

Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2 Millionen Euro für Personenschäden - 1 Millionen Euro für Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Die Haftpflichtversicherung muss bei einer in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Liegt der geforderte Versicherungsschutz oberhalb der Basisversicherung des Bieters kann der Bieter den geforderten Versicherungsschutz auch durch Abschluss einer Projektversicherung oder durch Zusatzdeckung durch Abschluss einer zu seiner Basisversicherung hinzutretenden Firmenhaftpflicht (Exzedenten-versicherung) erbringen. Der Nachweis des Bestehens der Haftpflichtversicherung kann durch die entsprechende Erklärung im Fragebogen zur Eignung erbracht werden.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Eigenerklärung) eines durchschnittlichen Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) in Höhe von mindestens: 400.000,00 Euro

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Fragebogen zur Eignung. Erklärungen gemäß §§ 123, 124 GWB, Mindestlohnerklärung, Erklärung Russlandbezug.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter haben insgesamt mindesten drei Referenzen vorzulegen. Dies gilt auch dann, wenn die Alternativen Forderungen alle in einer Referenzen nachgewiesen werden. In jeder Referenz müssen mindestens die rote markierten Anforderungen erfüllt sein. a) Anforderung an die 1. Referenz: Leistungsumfang: Projektstufen 1-5 Mindestens Abschluss der Stufe 5 in dem Zeitraum 2019 – dato Bruttobaukosten (KG 200 – 500): Mindestens € 2.000.000,00 Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt beinhaltet einen sehr großen TGA-Anteil (KG 400 mehr als 40 %) Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Öffentlicher Auftraggeber oder Auftraggeber nach § 99 GWB Alternativ in dieser Referenz oder in den zwei weiteren Referenzen nachzuweisen: Projekt wird zu mehr als 50 % mit Fördergeldern finanziert.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Auftragnehmer hat mindestens folgende Mitarbeiter in Festanstellung (38 Sundenwoche) nachzuweisen: Ein Mitarbeiter mit wissenschaftlichen Studium in den Bereichen Architektur / Bauingenieurwesen / Versorgungstechnik / Wirtschaftsingenieur mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung. Ein Mitarbeiter mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Projektsteuerung AHO Heft 9 Ein Vollzeitmitarbeiter kann durch zwei Teilzeitmitarbeiter in Festanstellung ersetzt werden, wenn diese Mitarbeiter zusammen mindestens 38 Stunden in der Woche erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Die Gewichtung des Preises erfolgt mittels Interpolationsverfahren gemäß nachfolgender Formel: 30 X (Angebot min./Angebot)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Umsetzungskonzept
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Zum Einsatz kommendes Team: Der Bieter hat Lebensläufe sowie Ausbildungsnachweise der Mitarbeiter in Festanstellung einzureichen, welche er für den Nachweis der Mindesteignung benennt. In die Team - Wertung fließen folgende Kriterien ein: Projekterfahrungen – vor allem mit vergleichbaren Projekten. Einschlägige und für die Leistungsausführung erforderliche Zusatzausbildungen – vor allen Zusatzqualifikationen wie „Baukostenplaner gemäß DIN 276“, Projektcontroller Bau, Kostenmanager Bau, IPMA und Höhe des Levels, GPM. Rollenverteilung Team
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu

Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Dr. Juliane Bauer

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern von Unterlagen steht in den Grenzen der Transparenz und Gleichbehandlung im Ermessen des Auftraggebers. Die Angebotsabgabe durch Einzelbieter und durch Bietergemeinschaften ist gleichermaßen zulässig. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (siehe Eigenerklärung) abzugeben. Sämtliche weiteren Mitglieder der Bietergemeinschaft haben die nach den Vorgaben dieser Ausschreibung vorzulegenden Nachweise zur Eignung (Fragebogen zur Eignung) jeweils separat abzugeben. Die Erklärungen und Unterlagen bezüglich der Fachkunde und der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit müssen nicht zwingend vollständig von jedem Mitglied gesondert eingereicht werden; es reicht aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen sind. Erbringt die Bietergemeinschaft die erforderlichen Referenzen gemeinsam, muss die Bietergemeinschaft darlegen, welches Mitglied der Bietergemeinschaft voraussichtlich welchen Leistungsanteil erbringt. Die von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft getrennt eingereichten Referenzen müssen auf den jeweiligen Leistungsanteil des Mitgliedes der Bietergemeinschaft bezogen sein. Veränderungen in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 09/04/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: München
Eröffnungstermin — Beschreibung: Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Dieser ist nur gegeben, soweit alle Dokumente vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist hochgeladen wurden. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote sowohl Bieterseitig als auch systembedingt zu Problemen kommen kann (z.B. beschädigte Dateien). Die Bieter sind daher gehalten, das Angebot rechtzeitig hochzuladen. Anfragen zu dem Funktionsvorgang des Hochladevorgangs werden nur bis zu 120 Minuten vor Ablauf der Angebotsfrist entgegengenommen und bearbeitet. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen.
Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Organisation, die Angebote bearbeitet: Schwimmverein Bamberg e.V.
Beschaffungsdienstleister: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Schwimmverein Bamberg e.V.
Registrierungsnummer: 095154946
Postanschrift: Bughof 50
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Büro
E-Mail: info@svbamberg.de
Telefon: 095154946
Internetadresse: https://www.svbamberg.de

Profil des Erwerbers: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av274ff4-eu
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Dr. Bauer & Partner Rechtsanwälte mbB
Registrierungsnummer: 739-929-897-10
Postanschrift: Leopoldstrasse 244
Stadt: München
Postleitzahl: 80807
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dr. Juliane Bauer
E-Mail: juliane.bauer@bp-recht.de
Telefon: 01728134144
Internetadresse: www.bp-recht.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: 09-0358002-61
Abteilung: Vergabekammer Nordbayern
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: 0981530
Internetadresse: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 42ed3002-1101-4471-a7ce-14230d768169-01
Hauptgrund für die Änderung: Annullierung beabsichtigt
Beschreibung: Los 5 muss mangels Eingang geeigneter Angebote aufgehoben werden. Es wird beabsichtigt, die Leistungen gemäß § 14 Absatz 4 Nr. 1 VgV zu vergeben.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0005
Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/04/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9817d78-c2e5-4d91-a6f9-646b05850e5b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/05/2026 14:39:57 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 326979-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 92/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/05/2026